

Projektbeschreibung

Projekttitel:	Vermögensübertragungen und Alterssicherung – Entwicklungen und Trends bei Frauen und Männern unterschiedlicher sozialer Herkunft
Projektförderung:	Forschungsnetzwerk Alterssicherung (FNA) der Deutschen Rentenversicherung Bund
Laufzeit:	2019-2020
Projektteam (Vechta)	Prof. Dr. Harald Künemund (Projektleitung) Prof. Dr. Uwe Fachinger Kira Baresel
Kooperationspartner:	Dr. Markus M. Grabka, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin Dr. Claudia Vogel, Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA), Berlin
Zielsetzung:	Forschungsleitend für das Projekt sind Fragen nach der Ergänzung der Altersversorgung bzw. Kompensation der Leistungsreduzierung in den Regelsystemen der Altersvorsorge bei Frauen und Männern durch Vermögensübertragungen, nach deren künftiger Entwicklung sowie nach den geschlechterdifferenzierenden Ungleichheitswirkungen des Erbschafts- und Schenkungsgeschehens und den Konsequenzen für die Alterssicherung.
Methode:	Die quantitativen Analysen fußen auf den Erhebungen der Vermögensbilanz im Sozio-oekonomischen Panel der Jahre 2002, 2007, 2012 und 2017 sowie dem im Jahre 2017 detailliert erhobenen Erbschaftsmodul. Die Analysen zum Erbschafts- und Schenkungsgeschehen bei Frauen und Männern sowie zu Alterssicherung und Vermögensentwicklung werden mithilfe gängiger deskriptiver und multivariater statistischer Verfahren durchgeführt.
Kontakt:	Prof. Dr. Harald Künemund Institut für Gerontologie Universität Vechta Driverstraße 23 49377 Vechta